Rathaus Offenbach

Schlagwörter: Verwaltungsgebäude, Rathaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Offenbach am Main
Kreis(e): Offenbach am Main
Bundesland: Hessen



Offenbacher Rathaus (2005)
Fotograf/Urheber: Wikimedia commons, User diba



Das von 1968-1971 erbaute Offenbacher Rathaus ist das erste Gebäude, das extra für die Stadtverwaltung errichtet wurde. Zudem spiegelt der Bau die typische Formsprache der Nachkriegsmoderne in Deutschland wider.

Baubeschreibung

Das Rathaus Offenbachs besteht aus zwei übereinander liegenden Baukörpern. Der untere ist ein zwei- bis dreigeschossiger Flachbau auf rechteckiger Grundform mit darunter liegender Tiefgarage. Darüber erstreckt sich ein fünfzehngeschossiges Hochhaus, welches auf einer dreieckigen Grundform fußt. Dieser Stahlskelettbau wird von schlanken Stützen getragen und von einem kleineren, inneren dreieckigen Turm, in dem die Aufzüge untergebracht sind.
Im Flachbau sind die Sitzungssäle, die Räume des Oberbürgermeisters, das Standesamt und die hochfrequentierten Ämter untergebracht.
Die Fassade besteht aus Sichtbetonfertigteilen und ist horizontal durch Fensterbänder und Brüstungen gegliedert. Diese klare Gliederung wird im 14. Stockwerk durch vertikale Betonstreben unterbrochen. Das Innere des Bauwerks besteht aus Sichtbeton mit einer rauen Oberfläche. Diese wird durch geometrische und farbige Malereien aufgelockert.
Eine Besonderheit ist der Stadtverordnetensitzungsaal, welcher nur kleine Fenster besitzt. Zudem ist er mit dunklem Holz vertäfelt, welches, wie der Sichtbeton, mit Malereien bestückt ist. Die Metallrasterdecke nimmt die geometrischen Formen der Malereien auf und besteht aus Kreisen und Quadraten.

Baugeschichte

Die Stadt Offenbach hatte in ihrer Geschichte nie ein extra für die Verwaltung der Stadt gebautes Gebäude. Vor 1943 war der Sitz im Büsingpalais, welches durch den Krieg zerstört worden war. Danach waren die Ämter auf bis zu 20 Gebäude verteilt.
Die ersten Überlegungen zu einem Rathaus kamen 1956 auf und führten zur Erarbeitung eines Raumprogrammes, welches Nutzflächen von 8.000 Quadratmetern vorsah. 1961 wurde ein dotierter Architekturwettbewerb ausgeschrieben, den das Architektenbüro Maier, Graf, Speidel und Schanty gewann. Deren Entwurf spiegelt die Strömungen der 1960er Jahre wider, indem

demokratische Prinzipien durch Architektur zum Ausdruck gebracht werden sollen (Das Parlament und die Fraktionen sind in der Basis des Gebäudes gelegen und das Rathaus ist von vier Seiten zugänglich und steht im Mittelpunkt der Stadt).
Wegen der schlechten finanziellen Lage mussten bei der Ausarbeitung des Planes Abstriche gemacht werden. Zum einen wurde die Erweiterungsfläche halbiert und der Basisbau vereinfacht, zum anderen wurde auf eine Klimaanlage verzichtet. Die Nutzfläche wurde aber auf 12.000 Quadratmeter erweitert.
1968 wurde der Grundstein gelegt und schon 1970 zogen die ersten Ämter in das Gebäude ein. Die offizielle Einweihung erfolgte am 10. Juli 1971. Zu diesem Zeitpunkt lag der Speisesaal noch im vierzehnten Stock, er wich jedoch in den nächsten Jahrzenten mehreren Büros.

Im Jahr 2000 wurde an die Ostseite des Flachbaus ein Bürgerbüro angebaut. Am 6. Mai 2003 beschloss die Stadt das Gebäude unter Gebäudetechnischen- und Brandschutzaspekten zu sanieren, was im Frühjahr 2016 abgeschlossen sein soll.

(Philipp Frederik Huntscha, Bund Heimat und Umwelt, 2013)

Internet

www.offenbach.de 1971: Einweihung des Offenbacher Rathauses. Seine Qualitäten sind heute vielfach verkannt (04.08.2011, letzte Bearbeitung: 11.12.2012) (Abgerufen: 28.02.2013)
denkxweb.denkmalpflege-hessen.de Denkmalpflege Hessen: Kulturdenkmäler, Stichwortsuche Rathaus Offenbach (Abgerufen: 28.02.2013)
www.denkmalpflege-hessen.de: Katalog der Verwaltungsbauten Band 19 vom 21.5.12 (Ausschnitt, PDF-Datei) (Abgerufen 04.03.2013)

Rathaus Offenbach

Schlagwörter: Verwaltungsgebäude, Rathaus
Straße / Hausnummer: Berliner Straße 100
Ort: 63065 Offenbach
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Fernerkundung, Auswertung historischer Fotos
Historischer Zeitraum: Beginn 1968 bis 1971
Koordinate WGS84: 50° 06 21,16 N: 8° 45 40,05 O / 50,10588°N: 8,76112°O
Koordinate UTM: 32.482.918,08 m: 5.550.430,12 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.482.986,15 m: 5.552.211,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Rathaus Offenbach“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-62565-20130320-3 (Abgerufen: 21. November 2026)

Copyright © **LVR**